

Kleine Helfer für die Heizung

Junkers-Programm um neuen Telefonfernschalter, neues Schaltmodul und neue Raumtemperaturregler mit und ohne Funk erweitert

März 2009

PI 5222

Seite 1 von 5

Einfache Montage und Bedienung – die Bosch Thermotechnik-Marke Junkers erleichtert Installateuren und Bewohnern mit vier Neuheiten rund um die Heizungsregelung den Alltag.

Einfacher Anruf

Der Junkers Telefonfernschalter Netcom 100 garantiert schnelle Hilfe bei Anlagenstörungen: Die Anlage informiert den Heizungsfachbetrieb per direktem Anruf mit Sprachmeldung über eine Störung und übermittelt den Fehlercode. Außerdem kann der Bewohner per Telefon die Heizanlage ein- oder ausschalten sowie die Raumsolltemperatur ändern.

Das Netcom 100-Modul lässt sich an alle Heizgeräte von Junkers anschließen, die mit der Heatronic-3-Steuerung und einem witterungs- oder raumtemperaturgeführten FW/FR-Regler von Junkers ausgestattet sind. Die Installation erfolgt über das Telefonkabel und den Heatronic-3-Bus. Die einzige Eingabe, die der Installateur und Heizungsbauer bei der Inbetriebnahme vornehmen muss, ist das Rufziel – eine frei wählbare Telefonnummer, an die die Störungsmeldung abgesetzt werden soll. Gut geeignet ist der Netcom 100 für Wohnungsbaugesellschaften, Wärmelieferanten oder Kommunen, die die Wärmeversorgung in Wohnanlagen, Schulen, Kindergärten oder Krankenhäusern sicherstellen müssen – aber auch beispielsweise für Ferienhäuser. Bei Anruf der Anlage können die Verantwortlichen schnell reagieren – das steigert die Betriebssicherheit.

Einfaches System

Mit dem neuen Intelligent Gateway Modul (IGM) lässt sich die weltweit einzigartige Solar-Optimierungsfunktion „Solar Inside - Control Unit“ nun auch mit Altgeräten oder Fremdfabrikaten nutzen: Das Modul verbindet Heizgeräte ohne Heatronic-3-Steuerung mit den FW- und FR-Reglern von Junkers. Weiterer Vorteil: Das IGM ermöglicht Kaskaden mit zwei verschiedenen Wärmeerzeugern wie einer Gas-Brennwerttherme und einer Wärmepumpe inklusive Pufferspeicher. Auch Pelletkessel oder Scheitholzkessel lassen sich auf diese Weise mit modernen Gas-Brennwertheizungen mühelos verbinden. Dabei werden alle Wärmeerzeuger über das IGM geregelt, das macht auch komplexe Heizanlagen überschaubar und verständlich. Darüber hinaus sichert die zentrale Regeleinheit eine optimale Systemabstimmung und sorgt so für die maximale Energienutzung und Wirtschaftlichkeit der gesamten Heizanlage.

Einfaches Funken

Flexibel und schnell anbringen lassen sich die Funk-Raumtemperaturregler TR 10-3 F und TR 10-2 F. Das Funk-Set TR 10-3 F ist für Geräte mit Heatronic-3-Steuerung geeignet, das Funk-Set TR 10-2 F für Geräte mit Heatronic-2-Steuerung. Sender und Empfänger sind bei der Auslieferung bereits aufeinander abgestimmt. Die Installation dauert daher nur wenige Minuten: Der flache, batteriebetriebene Sender muss nur an die Wand geschraubt und der Funkempfänger in das vorgesehene Einbaufeld des Heizgerätes gesteckt werden. Der Sender kann jederzeit auch an anderer Stelle montiert werden, zum Beispiel wenn ein neuer Mieter einen anderen Führungsraum für die Raumtemperatur wünscht. Unterschiedliche Funk-Codes stellen sicher, dass Systeme mit derselben Frequenz sich nicht gegenseitig beeinflussen. Das Funksignal durchdringt bis zu zwei Betonwände und eine Geschossdecke und funkt bis zu 30 Meter weit. Die Bewohner können die Raumtemperatur für Tag- und Nachtbetrieb bequem mit je einem Wählrad regulieren. An der Zeigeruhr lässt sich außerdem ganz leicht ein individuelles Zeitprogramm einstellen.

Einfache Bedienung

Insbesondere für Etagenwohnungen bringt Junkers seinen neuen raumtemperaturgeführten Regler FR 50 auf den Markt. Er regelt einen ungemischten Heizkreis. Das Klartextmenü macht Temperaturwahl und Zeiteinstellung für den Benutzer zum Kinderspiel. Die Bedienung wurde im Vergleich zu den bisherigen Raumreglern von Junkers weiter vereinfacht und optimiert: Alle wichtigen Einstellungen können ohne Menüführung an einem Drehknopf und zwei Tasten vorgenommen werden. Der Regler ist ab Werk komplett vorprogrammiert und sofort betriebsbereit. Der Installateur gibt lediglich das aktuelle Datum und die Uhrzeit ein, damit die Sommer-/Winterumschaltung automatisch gesetzt wird. Ändert der Nutzer die Temperatureinstellung, so wird die Änderung direkt ins Heizprogramm übernommen und damit sofort und dauerhaft wirksam.

Presstext und Bildmaterial stehen auf www.junkers.com zum Download bereit.

Für Leseranfragen/Herstellerverzeichnisse:

Junkers, Bosch Thermotechnik GmbH, Junkers Deutschland,
Info-Dienst, Postfach 13 09, 73243 Wernau, junkers.infodienst@de.bosch.com
Tel. (0 18 03) 33 73 33*, Fax (0 18 03) 33 73 32*, <http://www.junkers.com>

* = 0,09 Euro/Min. aus dem deutschen Festnetz, abweichende Mobilfunkpreise



Junkers-Pressbild Nr. 6151

Der Telefonfernschalter Netcom 100 von Junkers setzt im Falle einer Störung eine Sprachmeldung über das Telefon ab. So ist schnelle Hilfe möglich. (Quelle: Junkers)



Junkers-Pressbild Nr. 6222-1

Das IGM-Schaltmodul von Junkers macht Alt- und Fremdgeräte Heatronic-3-fähig und ermöglicht Kaskaden mit zwei verschiedenen Wärmeerzeugern. (Quelle: Junkers)



Junkers-Pressbild Nr. 6222-2

Flexibel und einfach montieren lässt sich das Funk-Set TR 10-3 F beziehungsweise TR 10-2 F. Der Raumtemperaturregler funkt bis zu 30 Meter weit und ist sehr einfach zu bedienen.

(Quelle: Junkers)



Junkers-Pressbild Nr. 6222-3

Für einen ungemischten Heizkreis ist der raumtemperaturgeführte Regler FR 50 von Junkers geeignet. Er zeichnet sich durch eine extrem einfache Bedienung aus. (Quelle: Junkers)